

# **Das Mittagessen am *Vestischen Gymnasium*: So funktioniert's**

## ***Ein Bericht von Elija Vestweber (8C)***

Jeden Tag können die Schüler und Schülerinnen des *Vestischen Gymnasiums* und der Sekundarschule in Kirchhellen in der Cafeteria essen gehen. Sie bestellen am Vortag das Essen, um dann nach dem letzten Klingeln der Schulglocke in der Cafeteria zu essen.

Bevor man jedoch in der Cafeteria des *Vestischen Gymnasiums* essen gehen kann, muss man im Sekretariat einen Zettel für die Registrierung holen, ausfüllen und dort wieder abgeben. Nach ein paar Tagen bekommt man einen Zettel mit dem Pin für die Bestellung sowie ein Kärtchen, auf dem die Kundennummer, der eigene Name und ein Barcode abgedruckt sind.

Früher wurde die Bestellung immer mit Papiermarken aufgenommen. Dafür ging man zum Stempelautomat und dieser machte einen Stempel mit dem Buchstaben A oder B auf die Marke. Diese wurde dem Mitarbeiter der Mensa gegeben und man bekam das jeweilige Gericht.

Heutzutage läuft die Bestellung online. Dabei kann man zwischen drei Gerichten wählen, wovon eines vegetarisch ist. Wenn man am nächsten Tag in die Cafeteria geht, zeigt man den Mitarbeitern der Cafeteria den Barcode, der auf dem Kärtchen oder – falls man die App benutzt – auf dem Handy steht. Der Barcode wird mit einem Infrarotscanner eingescannt und die Bestellung wird auf einem Laptop angezeigt.

Die Essensausgabe erfolgt bis 13:50 Uhr. Die Schüler und Schülerinnen der Sekundarschule gehen ebenfalls in der Cafeteria essen. Da die Cafeteria jeden Schultag außer dienstags, wenn die Sekundarschule bereits im 11:30 Uhr Schulschluss hat, überfüllt ist, werden Tische für die Schüler und Schülerinnen des *Vestischen Gymnasiums* reserviert. Jeden Tag gibt es frisches Wasser aus den Sodastream-Behältern und eine Salatbar mit Blattsalat und einem variierenden Salat, z.B. Gurkensalat in Sahne. Die Schüler und Schülerinnen dürfen sich auch etwas davon nachnehmen. Das ausgewogene Mittagessen kostet 3,55 €.

Nach dem Essen räumen die Schülerinnen und Schüler ihr Geschirr weg. Dazu wird das Tablett auf den Stapel gestellt, das Besteck wird zu dem anderen dreckigen Besteck in die Besteckschale gelegt und die dreckigen Teller sowie die Gläser werden gestapelt. Das benutzte Geschirr wird von den Mitarbeitern der Cafeteria gespült. Die Wärmebehälter werden anschließend vom Lieferdienst wieder abgeholt.

Januar 2020